

Der
K. K. Statthalter
für
Tirol u. Vorarlberg

Nr. 7184
I

Innsbruck den 29. April 1870

Abtheilung.

An
die k. k. Landeshaupt-
Kasse

Für

Wissenschaften mit allers. Zulassung zum 6. März 1870
/ Minist. Eröffg. vom 11. März 1870 / Nr. 2089 / zum ordentlichen
öffentlichen Professor der Physiologie an der kaiserlichen
medizinischen Fakultät ernannte Dr. Max Riller von
Unterschyan vom 23. Sept. in kaiserliche Dienstverpflichtung
übergeben, und dem Dienst bereits zugewiesen
ist, so wird die k. k. Landesbankstelle zugewiesen,
entsprechend dem mit citirter a. f. Zulassung bewil-
ligten Gehalt jährlicher 1365 fl. und befürdet seinen
Aufsitzer auf die kaiserlichen Bezüge in Folge des
Beschlusses vom 9. April 1870 Nr. 45 R. G. L. vom 1. Mai
1870 anzufangen in monatlichen Anticipations-
Raten und dem kaiserlichen Cap. 8. Tith II Rubrik: „Le-
hrlöhne der Lehrenten u. Lehrer“ nachfolgendmäßig
zu bewilligen. —

Die k. k. Landesbankstelle wird überdies dem kaiserlichen
Dienstverpflichteten Professor dem mit citirter a. f. Zu-
lassung als Zulassung für die kaiserlichen Bezüge
bewilligten Betrag von 300 fl. und dem kaiserlichen
Cap. 8. Tith II Rubrik: „Hörsaal und Reisekosten“
ein für allemal unter dem kaiserlichen Bezüge ausbezahlt.

Lepser m. p.

H^o. 7/184.
I

Einladung i. März 1870. ^{No. 515.}

Wird Ihnen gefaten kl. An-
wesende Rektorat
für

zur Verfügung der Schüler
und Gefälligen mit der An-
siedlung mit dem Samstags mit-
gekauft, das wegen der Stellung
der Schüler von dem in der
den Professor von der in der
gleichzeitig das geistige von den
lassen wird.

Geistlich der Flüßigkeit
der mit dem 9. April 1870 H^o.
45 R. G. B. bestimmt der Lehrer
Gefallen wird auf den frucht-
baren Platz kl. 7227 bar. -
Juno. am 29. April 1870.

Lage No. _____

An

die K. K. Landeshaupt-
Kasse

Hier

Exoffo.



N^o 3216.

pr.

Ihre k. und k. Apostolische Majestät für
Ihre mit Allerhöchster Befehlensbefehl vom
16. August d. J. Ihre verehrlichen Professoren
der Physiologie von der Universität Innsbruck,
D^r. Maximilian Ritter von Vintschgau, in An-
erkennung seiner verdienstvollen vorzüglichen
Leistungen und dem Gabinta des Landesrates
und der Wissenschaft, dem Landesrat für die
von Ihnen erhaltenen Ehren beifolgende Urkunde,
dies zu bezeugen geruht.

Indem ich Sie sehr sehr, Ihre löblichen k. k.
Universität-Rectorate für die in Folge der
Ihre und Ihrer Minister für die k. k. Uni-
versität vom 18. August d. J. Nr. 914 der Ministeri-
alien zu bezeugen, anzuweisen ist, dem Professor
D^r. Ritter v. Vintschgau das verehrte Ur-
theil, worin ich Sie selbst von der ihm an-
gehörigen Allerhöchsten Anerkennung auszuweisen,
für die von ihm erhaltene verehrte Urkunde
zu bezeugen zu lassen.

Innsbruck am 25. August 1881.

Wimmer

Der Landesrat k. k.
Universität-Rectorat

Hier.

Præs: 26. August 1887 N^o 584
R.

Der k. k. Statthalter
in
Tirol und Vorarlberg

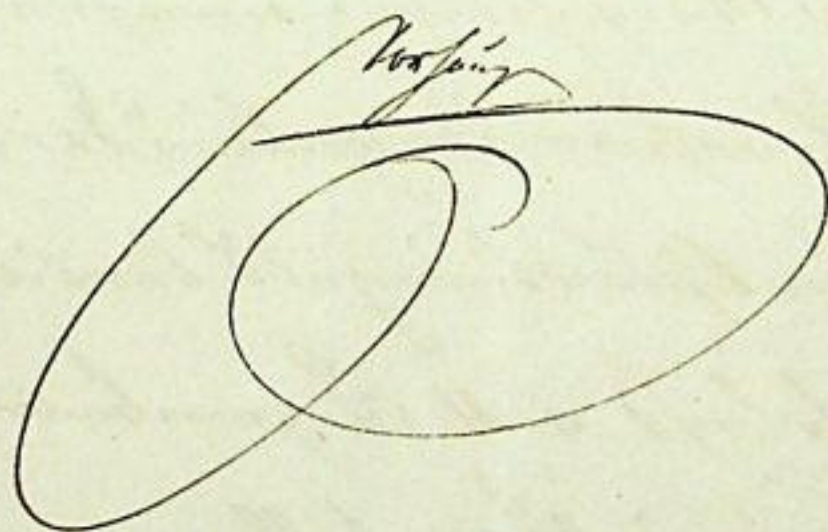
Innsbruck am 21. August 1870

N^o 21338
I.

Ihre Excellenz Minister für Cultus u. Unterricht
hat mir durch kaisersrätlichen geräthlichen Rath das
Entschieden der kaisersrätlichen medic. Fakultät, dass
die Offizianten der Seelsorge für Pädagogie
am 1. Oktober d. J. angetreten bis zu einem
Zeitpunkte, in welchem derselben, die für
ihn in Aussicht genommenen Maßnahmen
in Ausführung gebracht werden können,
mit der Einrichtung beauftragt werden können
mit d. Schluss n. 11. August 1870 Z. 12383 unter
Bezugnahme, kaisersrätlichen geräthlichen Rathes
auf dem Grunde keine Folge zu geben,
weil grundsätzlich nur die Offizianten der Se-
elsorge zur kaisersrätlichen Seelsorge, somit der
Eintritt, Anfang und Maßnahmen
geben, für die Offizianten der kaisersrätlichen
Seelsorge dazugehören, ohne dass für die Offi-
zianten der Seelsorge eine solche Anweisung.

Ihre in der Natur der Sache, nehmlich der Beschaffenheit:
der Verhältnisse ganz und gar, sind und Ihre
diesbezüglichen Verhältnisse demüthigsten Eingeständ-
nisse eines Naturgesetzes für meine Offi-
zierschaft ^{entzogen} und die Sache wird mir
selbst und ohne meine Zustimmung für
die Zukunft insofern abgelehnt werden können.
Hiemit ist das Geschehen am 18. November 1870
Z. 151 meine Erklärung.

Ihre Dr. H. Haffner



Dr.

Dr. H. Haffner

Haffner

in Heer

No. 263.
Dec. 24. Cincinnati 1870.

Dec 21 1870

Dr

To
and deposited with Mr. Charles F. Smith: and

John